

Zivilcourage

Empörte, Helfer und Retter aus Wehrmacht, Polizei und SS

Mit Beiträgen von
Detlef Bald, Norbert Haase, Dirk Heinrichs,
Jakob Knab, Beate Kosmala, Kuno Kruse,
Olaf Meuther, Winfried Meyer, Werner Müller,
Alexander Neumann, Wolfgang Oleschinski,
Kim C. Priemel, Sabine Selle-Gutzeit, Peter Steinkamp,
Gerd R. Ueberschär, Marianne Viefhaus, Detlef Vogel,
Wolfram Wette und Johannes Winter

und einem Geleitwort von Bundespräsident Johannes Rau

Herausgegeben von Wolfram Wette

Fischer Taschenbuch Verlag

Inhalt

Johannes Rau	
Zum Geleit: Hilfe für Verfolgte im Dritten Reich	9
Wolfram Wette	
Einleitung: Zivilcourage	
Empörte, Helfer und Retter	
in den bewaffneten Formationen des NS-Staates	15
Teil I: Empörung, Protest und Verweigerung	
Jakob Knab	
Empörung über den weltanschaulichen Vernichtungskrieg	
im Osten	
Der katholische Leutnant Michael Kitzelmann	35
Wolfgang Oleschinski	
Ein Augenzeuge des Judenmords desertiert	
Der Füsilier Stefan Hampel	51
Detlef Bald	
Kriegserfahrungen der Sanitätsfeldwebel im Sommer 1942	
Impulse für den Widerstand der »Weißen Rose«	60
Gerd R. Ueberschär	
Der Polizeioffizier Klaus Hornig	
Vom Befehlsverweigerer zum KZ-Häftling	77

Teil II: Helfer und Retter in Uniform	
Marianne Viefhaus	
Für eine Gemeinschaft der »Einsamen unter ihren Völkern«	
Major Karl Plagge und der Heereskraftfahrpark 562 in Wilna	97
Olaf Meuther	
Die Rettungstaten des Feldwebels Hugo Armann	114
Werner Müller	
Sonderführer Günter Krüll	
Rettung eines Juden aus dem Ghetto Pinsk	128
Beate Kosmala	
Willi Ahrem, Haupttruppführer der Organisation Todt	
Der Judenmord in Nemirow und seine Rettungsaktion	145
Wolfram Wette	
Retterinnen im Umfeld der Wehrmacht	160
Winfried Meyer	
Hans von Dohnanyi und das »Unternehmen Sieben«	
Fluchthilfe für Juden als fiktive Geheimdienstoperation	177
Detlef Vogel	
Oberst Rudolf Graf Marogna-Redwitz	
Hilfs- und Rettungsaktionen im Milieu des Geheimdienstes	
der Wehrmacht	197
Peter Steinkamp	
Oberst Wilhelm Staehle	
Hilfe für Verfolgte durch den Kommandanten des Invalidenhauses	
und seine Frau	213

Sabine Selle-Gutzeit Alfons Zündler Ein »guter« SS-Mann	230
Alexander Neumann Die ärztliche Ethik hochgehalten	
Der Militärarzt Dr. Christian Spiering im deutsch besetzten Norwegen	241
Johannes Winter Wo Juden »arisjert« wurden	
Hauptmann Gerhard Wanders Kampf gegen die Deportation holländischer Juden	256
Kuno Kruse Major Kurt Werner Retter des jüdischen Flamencotänzers Rubinstein	274
Norbert Haase »Ich habe versucht, was in meiner Kraft stand« Die Verfolgtenhilfe des Werner Keller aus dem Reichsministerium für Rüstung und Kriegsproduktion	287
Teil III: Perspektiven	
Kim C. Priemel Wirtschaftskrieg und »Arbeitsjuden« Möglichkeiten zur Rettung von Juden in Vilnius, 1941–1944	305
Dirk Heinrichs Vom Vergessen und Erinnern des Guten	
Betrachtungen zum Retterwesen	323

8 Inhalt

Anhang	
Autoren	343
Abkürzungsverzeichnis	348
Personenregister	352
Ortsregister	358